



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Dipl.-Inf. Jens Schedel
(PERSÖNLICH)

WS11/12: Auswertung für Übungen zu Systemprogrammierung 1

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Schedel,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2011/12 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Systemprogrammierung 1 -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u_w11 - verwendet, es wurden 36 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Kapitel-Indikatoren, deren Noten danach folgen.

Der Kapitel-Indikator für "Globalfragen für alle LV-Typen" ist trotz der Prozentangaben bei den Einzelfragen momentan noch ungewichtet, eine E-Mail mit dem daraus berechneten Lehrqualitätsindex (LQI) wird noch nachgeliefert.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse --> WS 2011/12) möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Fricke (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)



Dipl.-Inf. Jens Schedel

WS 11/12, Übungen zu Systemprogrammierung 1 (11w-Ü SP1)
Erfasste Fragebögen (u_w11) = 36

Globalwerte

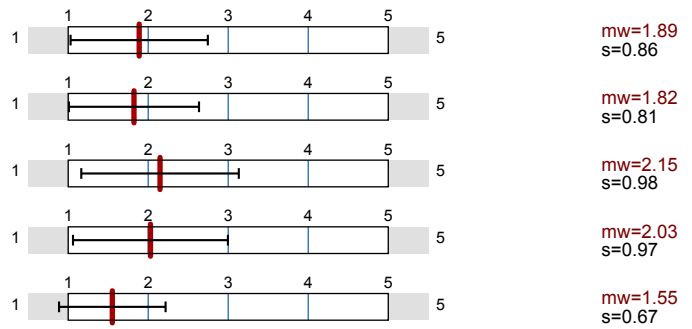
Globalindikator

Kapitel-Indikator - Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (ohne Gewichtung)

Kapitel-Indikator - Übung im Allgemeinen

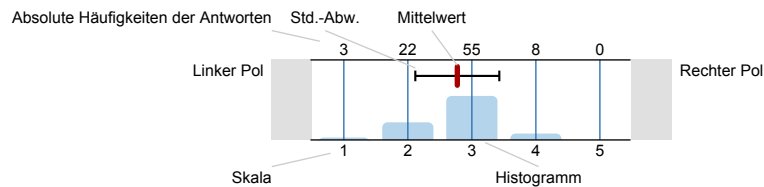
Kapitel-Indikator - Didaktische Aufbereitung

Kapitel-Indikator - Präsentation des Übungsleiters



Legende

Frage



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey

Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !

Allgemeines zur Person

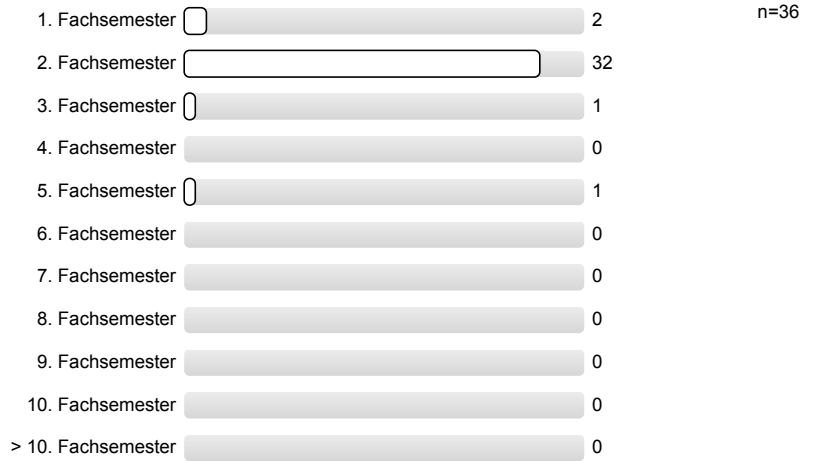
^{2_A)} Ich studiere folgenden Studiengang:

| | | | |
|---|---------------------------------|----|------|
| INF - Informatik | <input type="text" value="33"/> | 33 | n=36 |
| IuK - Informations- und Kommunikationstechnik | <input type="text" value="2"/> | 2 | |
| (T)Math - (Techno)-Mathematik | <input type="text" value="1"/> | 1 | |

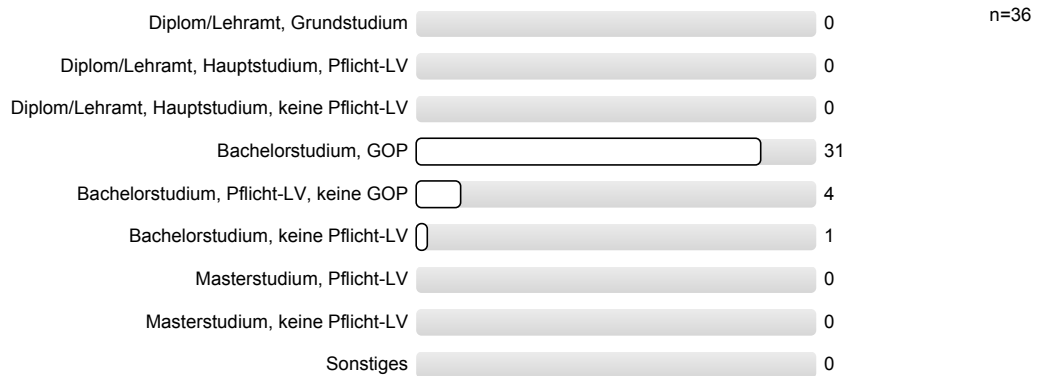
^{2_B)} Ich mache folgenden Abschluss:

| | | | |
|--|---------------------------------|----|------|
| Dipl. - Diplom | <input type="text" value="0"/> | 0 | n=36 |
| B.Sc. - Bachelor of Science | <input type="text" value="36"/> | 36 | |
| M.Sc. - Master of Science | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| Staatsexamen | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| Dr.-Ing. - Promotion | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| PhD - Doctor of Philosophy | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| Dipl.-Ing. mit Zusatzzertifikat | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| M.Sc.(hons) - Master of Science with Honours | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| Zwei-Fach-Bachelor of Arts | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| Sonstiges | <input type="text" value="0"/> | 0 | |

2_C) Ich bin im folgenden Fachsemester:



2_D) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum



Mein eigener Aufwand

3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Übungsstunde (45 Min.):

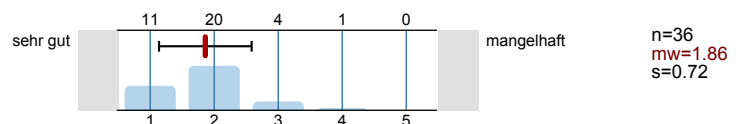


3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

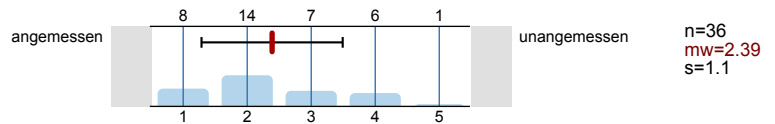


Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

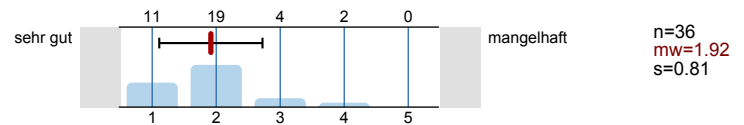
4_A) Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):



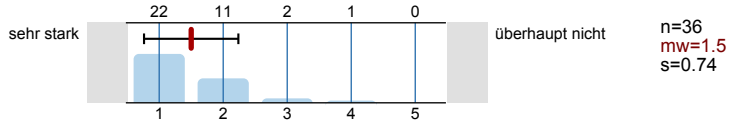
4_B) Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):



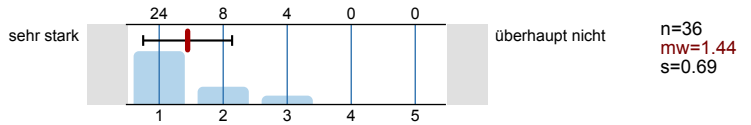
4_C) Wie ist die Übung strukturiert (12,5%)?



4_D) Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).

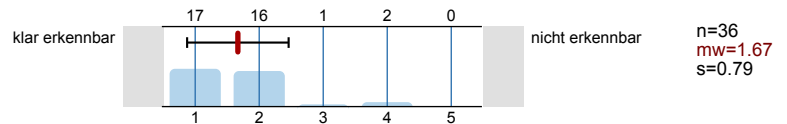


4_E) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).

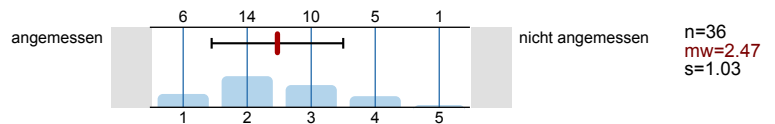


Übung im Allgemeinen

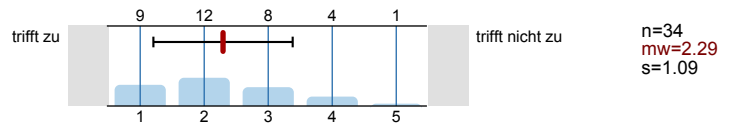
5_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



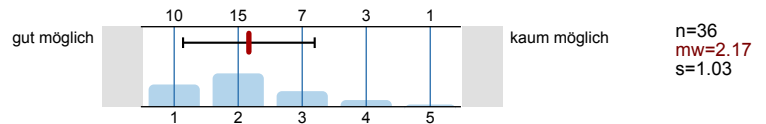
5_B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



5_C) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.

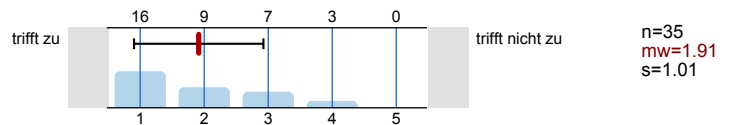


5_D) An Hand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

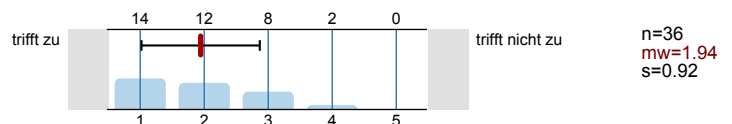


Didaktische Aufbereitung

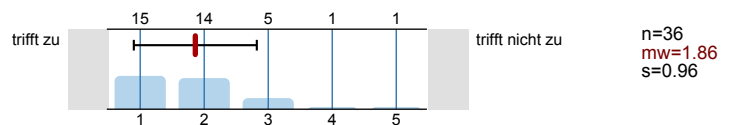
6_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



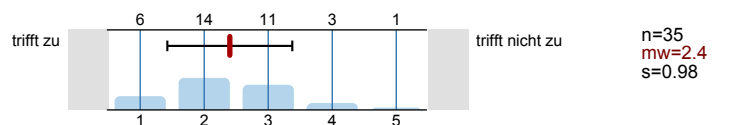
6_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



6_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.

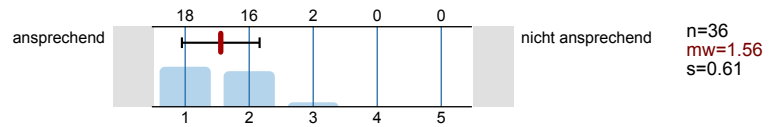


6_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

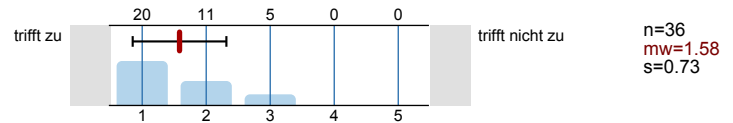


Präsentation des Übungsleiters

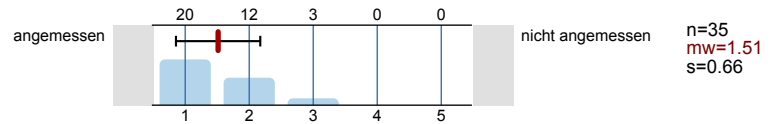
7.A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:



7.B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



7.C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



Weitere Kommentare

8.A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- ./submit aufgabeY
- Angemessene Aufgabenrate, sehr gute Übungsfolien und sehr hilfreiche Übungen. Selbstständiges Bearbeiten der Aufgaben wird gefördert.
- C ist toll
Bonuspunkte sind auch toll
- Das ein oder andere Tafelbild
- Der Übungsleiter ist sehr engagiert, und führt die Übung mit grosser Begeisterung!
- Es wird auf jeden Studenten eingegangen, der Fragen hat und auch Probleme sofort gelöst.
Die Übung wird im allgemeinen gut gehalten und man versteht auch (fast) alles.
- Freiwilligkeit
- Gute Aufbereitung des Stoffes und der nächsten Aufgaben
- Netter Tutor mit genügend Humor.
- Prima Tutor, erklärt gut und geht auch auf Nachfragen sehr gut ein. Wenn man Fragen zur Korrektur hat erklärt er, warum er so gehandelt hat und geht auch auf Unverständnis bei Punktabzug gut ein. Sehr guter Tutor. (Übung: Freitag, 8-10 Uhr)
- Sehr guter Übungsleiter! Freundlich + Kompetent (T05)

8.B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- - Bitte 64bit object files. gcc umstellen und valgrind rekompilieren ist nicht schön :)
- ./get-public-files-for aufgabeX
- Abgabe über svn, Anmeldung über waffel...wie wärs mit einem einheitlichen System für alle Informatikübungen?
Aufgabenstellungen unübersichtlich, verwirrend und schwer verständlich formuliert
Berechnung des Abgabetermins ungerecht (Freitagsübungen haben generell mehr Wochenenden, die nicht gezählt werden zur Bearbeitung, bei Abendübungen entfällt auch bereits der erste Bearbeitungstag fast komplett im Gegensatz zu früheren Veranstaltungen)
- Da das Thema teilweise recht tiefgreifend ist, ist es mir nicht immer leicht gefallen, in der Übung vollständig mitzudenken, ein paar mehr Zusammenfassungen von wichtigen Zwischenergebnissen wäre mir sehr gelegen gekommen.
Durch die sehr verspäteten Korrekturen hatte ich einige Unsicherheiten hinsichtlich des Bearbeitens der Folgeaufgaben, auch ist immer noch nicht annähernd absehbar, ob ich die nötigen 50% für den Schein erreichen werde.
- Der chaotische C Syntax
Die meiste Zeit verbringt man mit Fehlerbehandlungen - grad bei C muss man das lernen, aber dann ist es doch immer das gleiche.. könnte man zumindest von sinnvollen Eingaben ausgehen wäre das zumindest etwas eingegrenzt.
Die Korrektur lässt auf sich warten
Durch die gestaffelten Abgabeterminen ist man mit einem Übungstermin am Ende der Woche doch ziemlich im Vorteil. Zum einem hat man 2 WEs zur Verfügung, zum anderen verpasst man bei einer frühen Abgabe die halbe Diskussion im Forum - in der man doch immer wieder auf irgend etwas aufmerksam gemacht wird, was man sonst vergessen hätte. (Den Unterschied hat man gut gemerkt, da wir durch einen Feiertag erst die letzte Gruppe waren und dann eine sehr frühe Gruppe wurden)

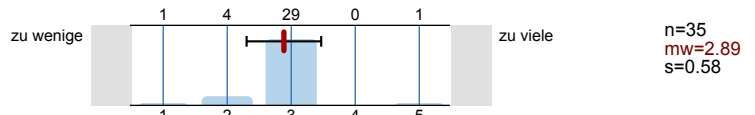
- Die Korrektur sollte schneller erfolgen, weil man sonst schon wieder vergessen hat, was man vor Monaten programmiert hat. Wenn man auf Fehler aufmerksam gemacht wird kann man sie außerdem in den späteren Aufgaben vermeiden.
 - Die Schwierigkeit der Aufgaben und der in der Übung gebrachten Beispiele divergiert signifikant
 - Jens: bitte ein bisschen schneller korrigieren, sonst macht man viele Fehler immer wieder, bevor man erfährt, dass man es anders hätte machen müssen.
 - Korinthenkackerei.
 - Manchmal werden die Folien ein wenig zu schnell abgearbeitet. Die Folien ein paar Sekunden länger zu zeigen, so dass man sich das Beispiel mal in Ruhe angucken kann, wäre da hilfreich.
- Außerdem wäre es bei den Übungsaufgaben nett, wenn auf eventuelle Probleme bei den Aufgaben hingewiesen würde. Wie etwa, dass man bei pthreads Probleme bekommen kann, wenn man eine 64Bit-Maschine hat. Solche Dinge kosten einfach viel Zeit, wenn man der Sache auf den Grund gehen muss und wären bei ein paar Minuten Erklärung in der Übung schnell vom Tisch.
- SVN ist als Abgabesystem zu umständlich, auch wenn es in vielen Unternehmen Anwendung findet.

^{8_C)} Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

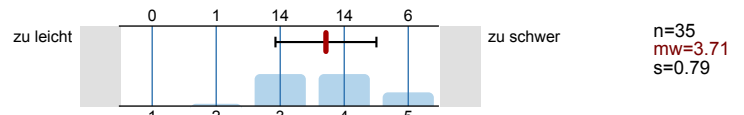
- C ist an sich eine Scheiß Sprache zur Entwicklung von Endanwendungen. SP / Tutor / Professor können nichts dafür, aber eine Sprache die nicht deterministisch ist (und C ist nicht deterministisch, zu viele Funktionen haben, wie die man-Pages es ausdrücken, "unbestimmtes Verhalten bei bestimmten Eingaben") ist keine Sprache die gut zur Entwicklung von Endanwendungen geeignet ist.
- Da die Korrekturen auf viele für die Aufgaben erstmal nebensächlichen Sachen wie Fehlerbehandlung stark Punkte abziehen, fände ich es gut, wenn dafür eine gesonderte Übung angeboten worden wäre, genügend Termine hätte es ja gegeben. Mir würden auch wöchentlich stattfindende Übungen mit dafür weniger umfangreichen Aufgaben besser gefallen.
- Die Vorlesung mit den Zombithreads war einfach genial :-)
- Ich würde mir wirklich wünschen, dass die Mindestabgabezeit in SP 6 Tage ist. Wer die Übung am Montag hat, ist einfach automatisch benachteiligt, vor allem wenn man unter der Woche nicht wirklich Zeit für aufwändigere Programmierarbeiten hat.
- Zu viel Punktabzug auf Grenzfälle, in anderen Übungsgruppen werden diese Fehler teilweise nicht mal gefunden ;)

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

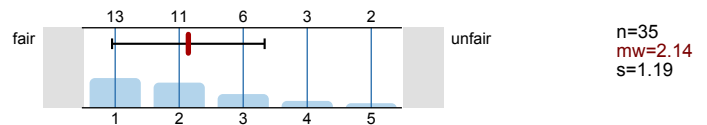
^{9_A)} Anzahl der Übungsaufgaben



^{9_B)} Schwierigkeit der Übungsaufgaben



^{9_C)} Korrektur

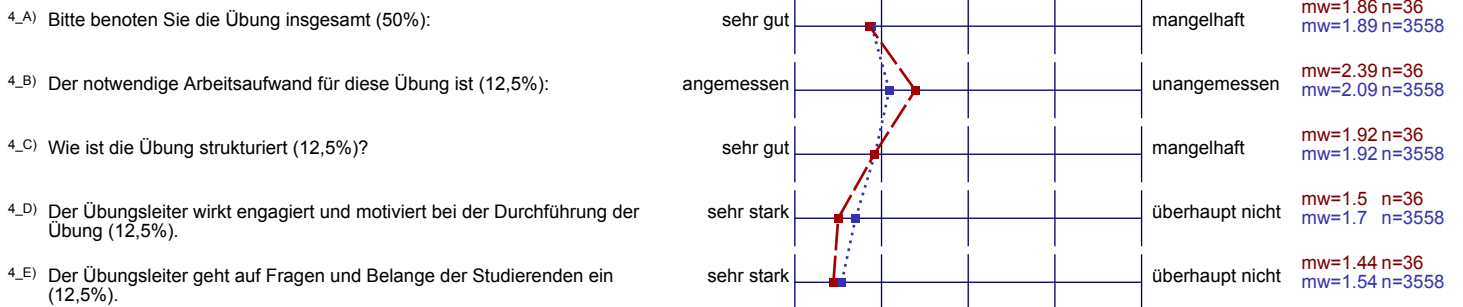


Profillinie

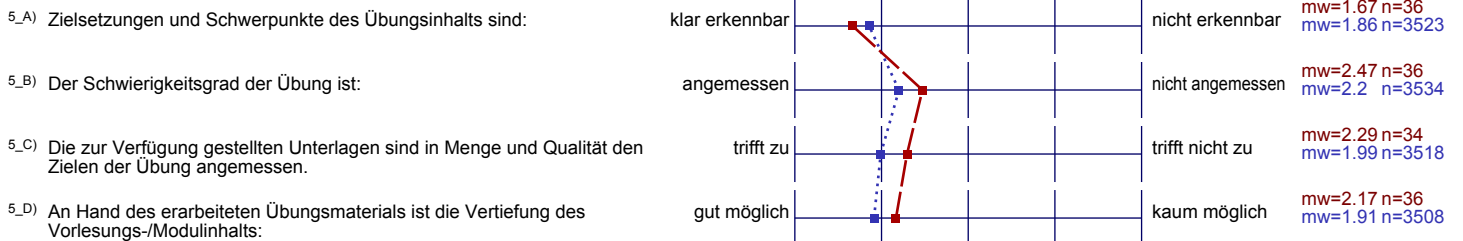
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Jens Schedel
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Systemprogrammierung 1 (11w-Ü SP1)
 (Name der Umfrage)

Vergleichslinie: Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im WS 11/12

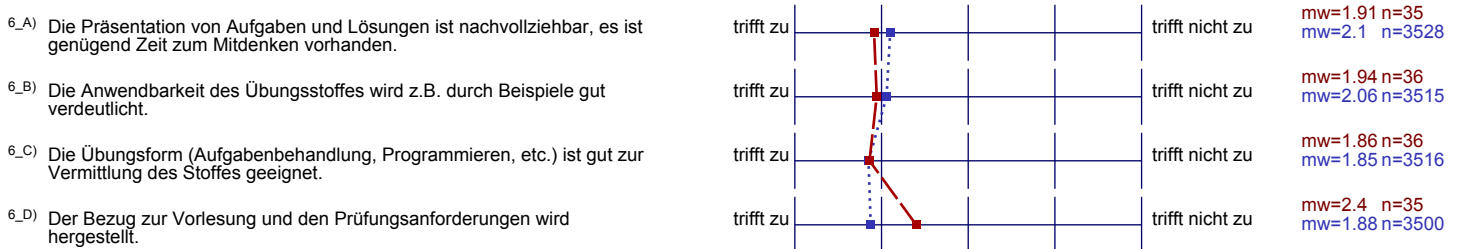
Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)



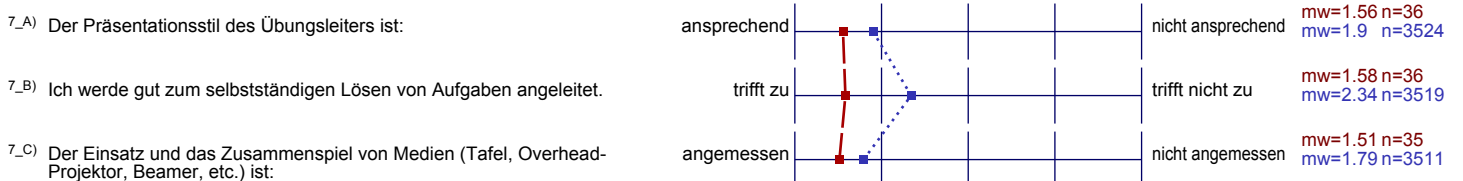
Übung im Allgemeinen



Didaktische Aufbereitung



Präsentation des Übungsleiters



Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

9_A) Anzahl der Übungsaufgaben

9_B) Schwierigkeit der Übungsaufgaben

9_C) Korrektur

